

Wöllau den 9 Juni 79.

Lieber Ferdinand!

Ich dank dir für deinen Brief  
 du wir fests nach dem Tisch  
 stand anbringen. Gestern  
 war nach Tisch Gewitterluft,  
 ich schlief einige Zeit auf  
 dem Sofa, mit allerlei  
 unangenehme Begleitungen  
 als so sind eingepfercht  
 worden. Inso. Dann waren  
 wir im Fort des Grafen  
 Tisch, der Sonntag. Mund.  
 tag geöffnet ist, abgesehen  
 dort steht, der passen  
 wir nicht eines Moments.

Wenn oben wir zu Abend,  
sahen bel falls gefa mit  
inno laut in. Dann zu Licht.  
Gute frif was ich pfeif  
in falls so starke Schmerzen,  
daß ich gar nicht im Bett  
bleiben mochte. Im Bad  
blieb ich mit 5 Minuten  
weil ich stoggeste in. Dann  
kam mir vor all pi schal  
sagetommen, daß bin ich  
meiner Keta noch nicht  
pfeif. Köpfe Köpfe fuchs  
nicht baden. — So wenn  
die fuchs nicht bezieren,  
sahen uns im Garten.  
Oben sah ich gepfeifen  
in. Köpfe lieft. Du fuchst  
die oben sah keine große



Abschließung, sie freut sich  
sehr sehr auf Sonntag.  
Wenn Louis meine Kleider  
kauft, soll sie auf den  
Wochen an Grossi's Wäscherei  
mitnehmen. Biele. Ich habe  
Glycerin in Mandarinen  
erhalten, vielleicht nimmt  
G. dies Geruch in der Botanik.  
Bücher mit zu mir?  
Der Wochenausdruck findet die  
nicht in dem Brief, ich  
habe dich in dieser Beziehung  
nie erwähnt, so soll es  
nicht mehr sein. Hier  
haben beide schon  
ganz schön viel in  
ganzem lieben Sinne  
als morgen in unsern



schönem Solon in Gien,  
Müllerei wird es hoffet  
— nun wir im Wald  
sichem schneewandäcker  
frühe wollen wir auf  
Kochschüssel kaufen,  
weil meine gas zu  
flair sind, ich fast über-  
gand die Kiste nicht  
ausgestellt, der Kuchenschiff  
gucke du Brief, welches  
die Koff. von lesen  
wollten. Kuchenschiff  
in einem Kuchenschiff  
Kuchenschiff. Liebe Koff,  
bleibt gesund.

Diner Lief.